

AWO veröffentlicht Vertrag über die Kinder-Rechte in Leichter Sprache

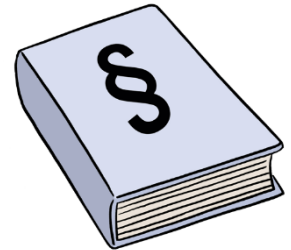
2019 ist das Jahr der Menschen-Rechte.

Die Menschen-Rechte stehen in vielen Verträgen.

Einige Verträge gibt es schon sehr lange.

Zum Beispiel:

- Der Vertrag über die Kinder-Rechte.
Er wird in diesem Jahr 30 Jahre alt.
- Und der Vertrag über die Rechte von Menschen mit
Behinderungen.
Er wird in diesem Jahr 10 Jahre alt.



Es gibt ein neues Heft über die Kinder-Rechte in Leichter Sprache.

Der AWO Bundesverband
und das Bundesjugendwerk der AWO
haben das Heft in Leichter Sprache
herausgegeben.



Wolfgang Stadler ist der Vorsitzende vom AWO Bundesverband.

Er sagt:

Den Vertrag über die Kinder-Rechte gibt es seit dem
20. November 1989.

Die Vereinten Nationen haben den Vertrag unterschrieben.

Die Vereinten Nationen sind eine Gruppe.

Zu der Gruppe gehören fast alle Länder der Welt.

Wolfgang Stadler sagt:

Die AWO kämpft seit vielen Jahren für die Kinder-Rechte.

Marie Juchacz hat die AWO gegründet.

Sie hat ihr ganzes Leben für die Kinder-Rechte gekämpft.



Marie Juchacz hat gewusst,
dass Kinder-Rechte wichtig sind.

Der Vertrag über die Kinder-Rechte gilt auf der ganzen Welt.

Seit 30 Jahren.

Kinder sollen ihre Rechte kennen.

Auch Erwachsene sollen die Kinder-Rechte kennen.

Das Bundesjugendwerk der AWO setzt sich für die Rechte von Kindern und Jugendlichen ein.

Jan Sörnsen ist der Geschäftsführer vom Bundesjugendwerk der AWO.

Er sagt:

Die Kinder-Rechte in Leichter Sprache sind wichtig.

Damit Kinder und Jugendliche ihre Rechte kennen.

Wer seine Rechte kennt, kann selbst entscheiden.

Wer seine Rechte kennt, kann sich auf für andere

Menschen einsetzen.

Durch die Kinder-Rechte in Leichter Sprache

können Kinder und Jugendliche jetzt noch mehr mitbestimmen.

Das ist gut für unsere Gesellschaft.



Jeder Mensch hat ein Recht darauf, gehört zu werden.

Und sich für seine Rechte einzusetzen.

Viele Menschen in Deutschland setzen sich für die Kinder-Rechte ein.

Es ist wichtig,
dass die Kinder-Rechte auch umgesetzt werden.
Wolfgang Stadler sagt:
Wir von der AWO hoffen,
dass die Kinder-Rechte in Leichter Sprache überall
bekannt werden.



Wir von der AWO hoffen,
dass viele Menschen die Kinder-Rechte in Leichter Sprache lesen.
Und darüber sprechen.
Die Menschen-Rechte sollen bekannter werden.
Damit in Deutschland mehr für Kinder getan wird.
Und Deutschland kinderfreundlicher wird.

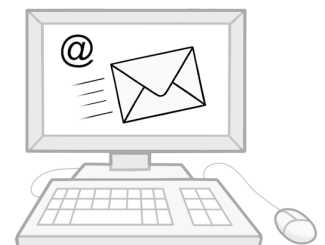


Das neue Heft soll helfen, die Kinder-Rechte besser zu
schützen.

Die Kinder-Rechte sollen im Grundgesetz stehen.
Dafür kämpft die AWO schon sehr lange.

Das Heft bestellen

Sie können das Heft über die Kinder-Rechte in Leichter
Sprache bestellen.
Bitte schreiben Sie uns,
wie viele Hefte Sie brauchen.
Das Heft ist kostenlos.
Sie müssen nur die Versandkosten bezahlen.



E-Mail Adresse: werbung@awo.org

[Betreff: 12107](#)

Text übersetzt von: AWO Büro Leichte Sprache Berlin

Das Büro ist Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache.

Text geprüft von: Mirko Müller, Astrid Ratzel

Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

© Seite 2, Portrait Marie Juchacz: AdsD



AWO Neukölln Marketing und Service GmbH

**Büro
Leichte Sprache**

V.